

Meinung und Wahrheit



Das Staatsverbrechen

Ein Blick auf Gunter Franks Buch: In den letzten Jahren hat die Corona-Krise die Welt in Atem gehalten und viele Aspekte unseres täglichen Lebens beeinflusst. Während viele Bücher und Artikel die medizinischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie diskutieren, nimmt Gunter Franks Buch "Das Staatsverbrechen" - Warum die Corona-Krise erst endet, wenn die Verantwortlichen vor Gericht stehen - eine einzigartige Perspektive ein. Das Buch wirft einen kritischen Blick auf die Reaktionen von Regierungen und Institutionen auf die Krise. Gunter Frank präsentiert eine schockierende Darstellung von systematischem Verbrechen, Größenwahnsinnigen Forschern, Regierungsversagen und Medizinkorruption. Er argumentiert, dass die Krise erst dann enden wird, wenn die Verantwortlichen vor Gericht stehen. Ein besonders prägnantes Zitat von Gunter Frank von Seite 7/8 lautet: „Wachsweiche Eingeständnisse und wohlfeile Aufrufe zur Versöhnung, wie wir sie jetzt zunehmend von Lauterbach, Spahn, Wieler, Drosten und Co. hören werden, sollen hingegen lediglich von der eigenen Mitschuld ablenken.“ . Dieses Zitat unterstreicht die Kritik des Autors an den Reaktionen einiger prominenter Persönlichkeiten auf die Krise. Darüber hinaus betont Frank: „Die umfassende...



Hier geht es zum vollständigen Artikel
<https://meinung-und-wahrheit.de/das-staatsverbrechen-ein-blick-auf-gunter-franks-buch/>